

Geschäftsführung:
Fachbereich 4 Planen und Bauen

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der
Stadt Lüdenscheid**

am 20.03.2019

im Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Jens Holzrichter FDP

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Otto Bodenheimer	Bündnis	
90/Die Grünen		
Ratsherr Jan Eggermann	SPD	Vertreter für Ratsherrn Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber	SPD	
Ratsherr Dirk Franke	SPD	
Ratsfrau Dr. Antje Heider	CDU	
Ratsfrau Britta Kurzmann	CDU	
Ratsfrau Sandra Manß	SPD	
Ratsfrau Susanne Mewes	CDU	
Ratsherr René Pickard	CDU	
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn	CDU	
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa	SPD	
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Verena Szermerski-Kasperek	SPD	Vertreterin für Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Ratsherr Michael Thomas-Lienkämper	Linke Liste	
Lüdenscheid		
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß	CDU	Vertreter für Ratsherrn Michael Meyer
Herr Horst Eick	SPD	
Herr Richard Oettinghaus	Alternative für	bis 18:55 Uhr
Lüdenscheid		
Herr Dominik Petereit	FDP	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Thomas Funk	Fraktionslos	
Herr Klaus-Peter Mattke	Fraktionslos	Vertreter für Herrn Martin Kornau

Verwaltung:

Bürgermeister Dieter Dzewas
Beigeordneter Thomas Ruschin

Herr Martin Bärwolf
Herr Andreas Beckmann
Herr Christian Hayer
Herr Andreas Hein
Herr Holger Moeser
Frau Martina Pabst
Frau Christin Spangenberg
Herr Georg Thomys
Herr Martin Walter
Herr Thomas Tiemann

Personalrat

Schriftführung:

Frau Birgit Stoltefaut-Voß

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Gordan Dudas MdL	SPD
Ratsfrau Karin Hertes	SPD
Ratsherr Michael Meyer	CDU

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Martin Kornau	Fraktionslos
--------------------	--------------

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Frau Kalliopi Georgiadou Liste der SPD	Internationale
---	----------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:02 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Entfällt

**2. Satzung über die Ablösung von Stellplätzen in der Stadt Lüdenscheid 2019
Vorlage: 028/2019**

Ohne Diskussion empfehlen die Ausschussmitglieder dem Rat der Stadt Lüdenscheid einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Lüdenscheid stimmt den redaktionellen Anpassungen der Satzung über die Ablösung von Stellplätzen in der Stadt Lüdenscheid zu, die sich aufgrund der Novelle der Landesbauordnung NRW ergeben. Auf die Erläuterung in der Sachverhaltsdarstellung wird verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: ./.
Enthaltungen: ./.

3. Berichtswesen, hier: Mündliche Berichte

3.1. Sachstandsbericht zur Prüfung der Umsetzung des "Antrages der SPD-Ratsfraktion zur Aufstellung eines Verkehrsschildes 136 (Kinder) nahe der Altenaer Straße 190 vom 13. Februar 2019

Herr Hayer führt aus, dass im Zuge zur Prüfung des Antrages der SPD-Ratsfraktion die Unfall- und Verkehrsdaten der letzten Jahre herangezogen worden seien. Hierzu sei festzustellen, dass die Unfallsituation in den letzten drei Jahren unauffällig war. Es habe im betroffenen Straßenabschnitt lediglich einen Unfall mit Blechschaden gegeben. Verkehrsdaten seien aktuell durch Aufstellen des mobilen Messgerätes in der 11. KW 2019 ermittelt worden. Die Auswertung dieser Daten hätten ebenfalls keinen Handlungsbedarf ergeben. Die Kreispolizeibehörde habe die Aufstellung des Schildes mit der Begründung abgelehnt, dass dieses ausschließlich im Bereich von Kindergärten und Schulen zu nutzen sei. Der Landesbetrieb Straßen NRW lehnt die Einrichtung des Verkehrszeichens 136 ab, da dies den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung widerspreche. Für die Stadt Lüdenscheid bestehe daher verkehrsrechtlich keine Möglichkeit, das Verkehrsschild aufstellen zu lassen. Um dennoch eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung zu finden, sei das persönliche Gespräch mit der Bürgerin gesucht worden. Dabei sei festgestellt worden, dass insbesondere die Sichtbeziehungen zum Ein- und Ausfahren durch Sträucher und Hecken am Straßenrand behindert werde. Der STL werde hier einen entsprechenden Rückschnitt durchführen lassen und damit die Sichtbeziehung verbessern. Des Weiteren sei seitens der Betreiber die Einfriedung des Grundstücks zur Straße hin beabsichtigt, um die Gefährdung der Kinder zu reduzieren.

Vorsitzender Holzrichter bedankt sich bei Herrn Hayer für die Ausführungen.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

4. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

4.1. Bekanntgaben

Entfällt

4.2. Beantwortung von Anfragen

4.2.1. Schriftliche Anfrage des Ratsherrn Bodenheimer vom 19.03.2019

Vorsitzender Holzrichter führt aus, dass am 19.03.2019 eine schriftliche Anfrage des Ratsherrn Bodenheimer insbesondere zum Thema „Mitarbeiterparkplätze im Bereich des Fachdienstes Kulturmanagement“ eingegangen sei. Er teilt mit, dass eine Beantwortung in der heutigen Sitzung aufgrund der Abwesenheit des Fachdienstleiters Bauservice und der kurzen Zeit nicht erfolgen könne.

Er beauftragt die Verwaltung, eine Beantwortung in der nächsten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vorzunehmen.

Ratsherr Bodenheimer bedankt sich für die Information.

4.3. Anfragen

4.3.1. Anfrage der Ratsfrau Skorupa zur Grünanlage im Ausfahrtbereich der Tiefgarage des Postgebäudes

Ratsfrau Skorupa führt aus, dass beim Ausfahren aus dem Parkhaus an der Martin-Niemöller-Straße der Fußweg und –gängerüberweg durch starken Pflanzenbewuchs nicht einsehbar seien. Sie fragt an, ob zur Sicherung des Fußgängerverkehrs eine entsprechende Pflege der Pflanzen veranlasst werden könne.

Vorsitzender Holzrichter bittet die Verwaltung, den Eigentümer zu veranlassen, einen entsprechenden Rückschnitt o.ä. zu veranlassen.

4.3.2. Anfrage des Ratsherrn Bodenheimer zur aktuellen Presseberichterstattung zum Thema Feuerwehr in der heutigen Ausgabe der Lüdenscheider Nachrichten

Ratsherr Bodenheimer bezieht sich auf die aktuelle Presseberichterstattung und bittet die Verwaltung um öffentliche Stellungnahme.

Bürgermeister Dzewas führt aus, dass eine Stellungnahme in der öffentlichen Sitzung aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erfolgen könne, da personenbezogene Daten benannt werden müssten. Er sagt zu, die besagten Unterlagen Vorsitzendem Holzrichter zur Verfügung zu stellen, damit dieser eine Weiterleitung an die Fraktionen vornehmen könne. Die detaillierte Stellungnahme zum Antrag in der Sitzung des Rates am 11.03.2019 erfolge im nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Vorsitzender Holzrichter betont, dass es sich beim Zwischenbericht zum Antrag in der Ratsitzung um Personalangelegenheiten handele, die unbedingt nicht öffentlich zu behandeln seien. Darüber hinaus erhielten alle Fraktionen gleiche Informationen durch die Verwaltung. Niemand – auch niemand aus der Kooperation der Ratsfraktionen – sitze seitens der Politik in den Sitzungen des Verwaltungsvorstandes, so dass auch niemand automatisch Informati-

onen von dort erhalte. Vielmehr habe ein Teil der CDU-Fraktion nun durch eine Indiskretion Kenntnis von dem Arbeitspapier erhalten.

Die Ausschussmitglieder stimmen der durch Bürgermeister Dzewas vorgeschlagenen Vorgehensweise zur Weiterleitung des Arbeitspapiers zu.

Nach intensiver Diskussion merkt Vorsitzender Holzrichter an, dass die Situation zu den Feuerwehrgebäuden insbesondere der Hinweis auf den bedenklichen Zustand der Feuer- und Rettungswache im Dukatenweg allen bereits seit mehreren Jahren bekannt sei. Mit Vorlage des Brandschutzbedarfsplans habe die Verwaltung entsprechende Informationen hierzu gegeben. Die Fraktionen hätten die Vorlage gemäß Beschlussvorschlag der Verwaltung beschlossen.

Auf Nachfrage erläutert Bürgermeister Dzewas, dass die Verwaltung Sachverhalte zunächst intern intensiv vorbereite und ausdiskutiere, bevor eine Vorlage zur Entscheidung in den Ausschüssen gefertigt werde. Eine Einbindung der Politik erfolge hier nicht. Vielmehr sei eine Beachtung beamten- und tarifrechtlicher Vorschriften hier unbedingt erforderlich gewesen. Auf Nachfrage von Ratsfrau Mewes erläutert er weiter, dass ein Gegensteuern gegen die bekannten Personalprobleme innerhalb der letzten zwei Jahre über die Schaffung von 21,5 neuen Planstellen sowie die Anhebung von 41 Planstellen versucht worden sei. Möglicherweise seien diese Maßnahmen nicht ausreichend gewesen.

Vorsitzender Holzrichter ergänzt, dass in der Sitzung des Rates am 11.03.2019 eine Beantwortung des Punktes C des gemeinsamen Antrages aller im Rat vertretenen Fraktionen vom 07.03.2019 zum Thema „Verbesserte Besoldungsstruktur der Feuerwehrleute“ für den Zeitraum der letzten drei Jahre bis heute für die Sitzung des Rates am 08.04.2019 beantragt worden sei. Diese Beantwortung des Punktes A dieses Antrages erfolge in der sich hier anschließenden nicht öffentlichen Sitzung.

4.3.3. Anfrage des Rats Herrn Bodenheimer zu den defekten Bewegungsmeldern in der Parkpalette Corneliusstraße auf der unteren Ebene (Anwohnerparken)

Rats Herr Bodenheimer führt aus, dass Anwohner sich bei ihm beklagt hätten, dass die in der untersten Ebene der Parkpalette Corneliusstraße installierten Bewegungsmelder wieder zerstört worden seien. Somit werde die Beleuchtung nicht automatisch durch die einfahrenden Fahrzeuge eingeschaltet. Er bittet um kurzfristige Reparatur. Er fragt an, ob ggf. eine Sicherung der Bewegungsmelder durch Anbringen einer entsprechenden Gitterbox o.ä. möglich sei.

Vorsitzender Holzrichter bittet die Verwaltung, die bewirtschaftende Stelle zu informieren und um kurze Stellungnahme zu bitten.

gez. Jens Holzrichter

Vorsitzender

gez. Stoltefaut-Voß

Schriftführerin